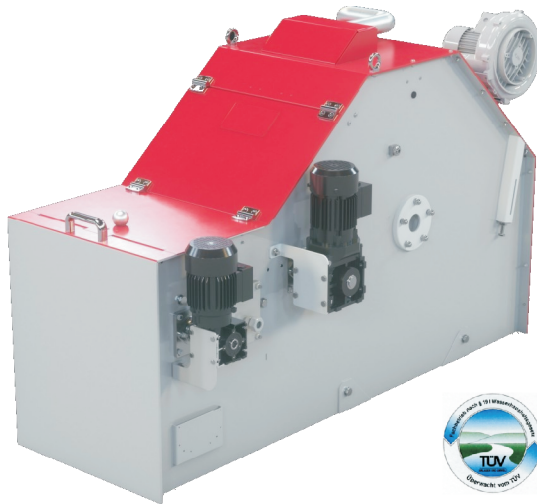




## Rundbettfilter RBE 160 - 1100 mit Endlos-Filtergewebe



Bär + Co. liefert Rundbettfilter mit Endlos-Filtergewebe in Kompaktbauweise für Filterleistungen von 200 - 1100 l/min. Anlagen für größere Durchsatzmengen auf Anfrage.

### Verwendung

Reinigung verschmutzter Flüssigkeiten. Die auf unserem Maßblatt genannten Filterleistungen beziehen sich auf Flüssigkeiten mit einer Viskosität bis zu 4 mm<sup>2</sup>/s. Medien mit höherer Viskosität müssen, hinsichtlich Filterfläche und Filtergewebequalität, von Fall zu Fall ausgelegt werden.

### Haupteinsatzgebiete

Filtration von Kühlmittel-emulsion an einzelnen Werkzeugmaschinen oder ganzer Fertigungsbereiche in der Metallindustrie. Reinigen von Flüssigkeiten aus Industriewaschanlagen und der Entstaubungstechnik sind weitere Einsatzbereiche.

### Ausrüstungsvarianten

Magnetabscheider (nachrüstbar) zur Vorabscheidung ferritischer Verunreinigungen bei hohem Schmutzanfall.

Nachrüstbare Filtervliesaufnahme ermöglicht den zeitweisen Betrieb mit Filtervlies im Pausenzyklus oder bei der Bearbeitung von Sonderwerkstoffen.

Für den autarken Betrieb wird der Rundbettfilter mit einer Spülpumpe (10) für die Rückspülflüssigkeit sowie für deren Rückförderung mit einer Schlürf-Tauchpumpe (11) ausgerüstet. Späne-Trocknungseinrichtung bewirkt einen Späne- bzw. Schleifschlammaustrag mit minimaler Restfeuchte.

### Konstruktionsmerkmale

Ein Wabengurt umschlingt im Halbkreis 2 kreisrunde Anpressscheiben und bildet mit diesen ein bogenförmiges Filterbett.

Das Endlos-Filtergewebe wird zwischen den Anpressscheiben

### Vorteile

- Zuverlässige Filtration mit hohem Reinigungsgrad
- Kein Filtervliesverbrauch
- Geringe Betriebs- und Nebenkosten
- Sicherer Späneausstrag durch Mitnehmerleisten
- Filtrattrocknung für Späneausstrag mit geringer Restfeuchte.

### Funktionsbeschreibung

Die verschmutzte Flüssigkeit gelangt über die Einlaufdämpfung (1) auf das Endlos-Filtergewebe (2). Dieses hält die Schmutzpartikel zurück, während das gereinigte Medium in den Kühlmittelbehälter abfließt.

Mit zunehmender Verunreinigung des Filtergewebes (2) steigt das Flüssigkeitsniveau im Filtergehäuse (3).

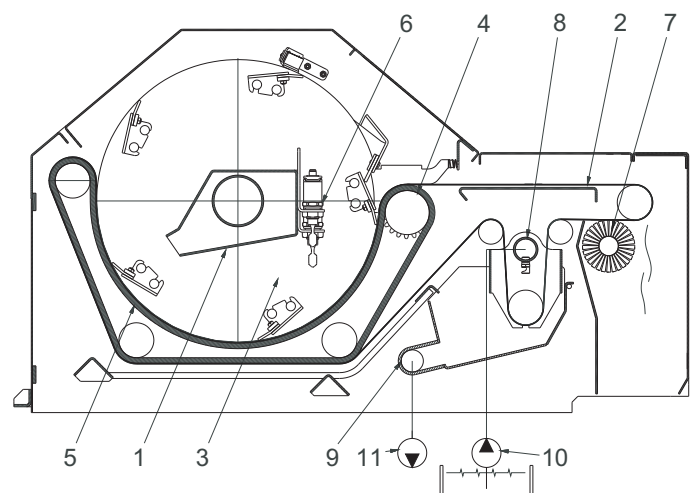
Bei Erreichen des maximal möglichen Füllstandes setzt sich automatisch der Getriebemotor (4) für den Gewebetransport in Gang. Der Wabengurt (5) fördert das Endlos-Filtergewebe zum Austrag, wo es durch eine rotierende Abstreifbürste (7) von oberflächlich anhaftender Verschmutzung befreit wird.

Gleichzeitig wird dem Filtrationsbereich gereinigtes Endlos-Filtergewebe (2) zugeführt. Dadurch verringert sich der Durchflusswiderstand des Endlos-Filtergewebes (2), der Flüssigkeitsspiegel sinkt ab und die Füllstandsonde (6) beendet den Vorschubtakt.

Mit dem Vorschubtakt wird die Rückspülung des Filtergewebes aktiviert. Über eine Regeneriereinheit (8) wird gereinigtes Medium von der Sauber- zur Schmutzseite hin mit Druck durch das Filtergewebe (2) gepresst.

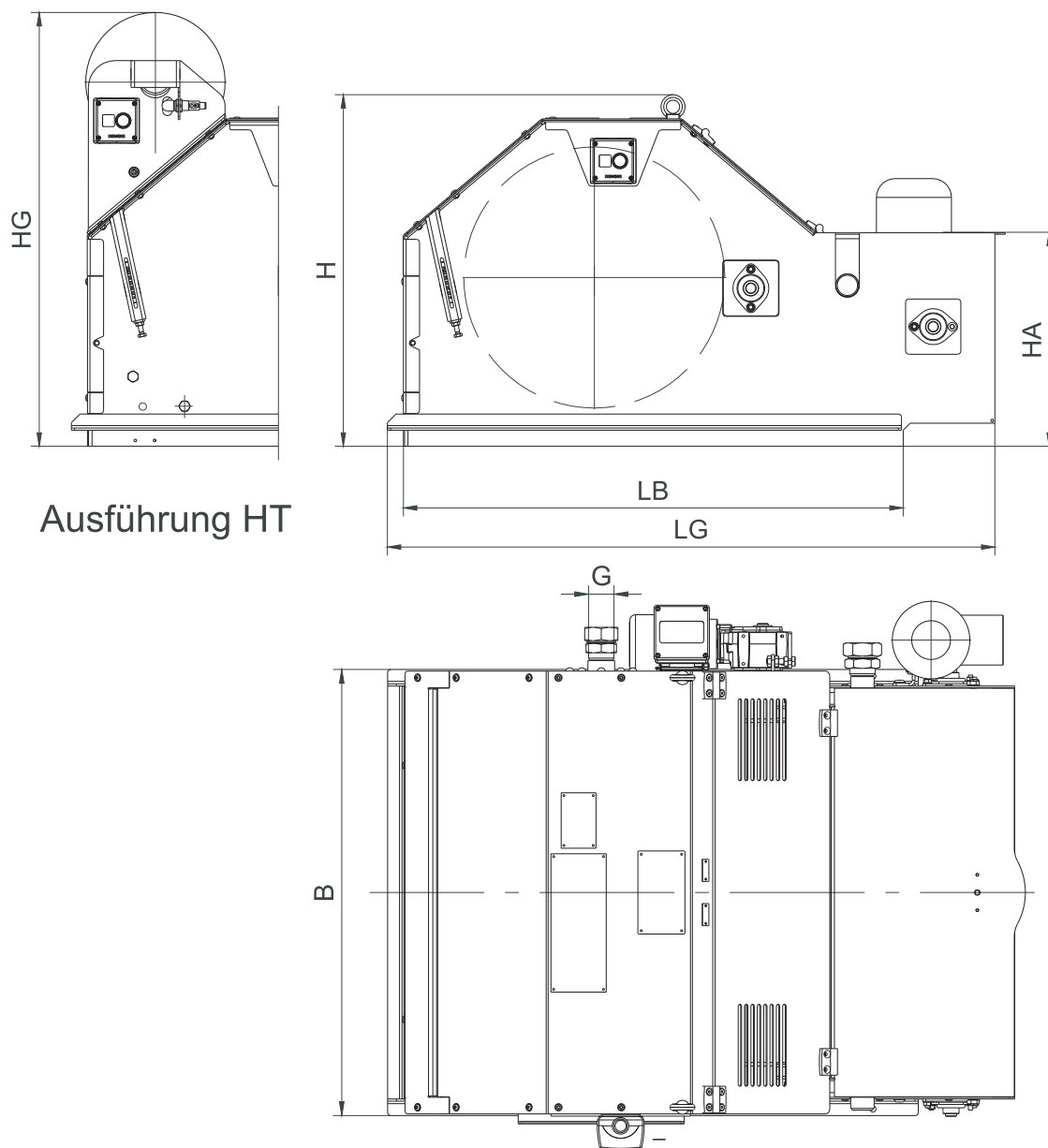
Die in den Filtergewebeporen haftenden Partikel werden abgesprengt und mit dem Spülmedium über den Auslauf (9) in den Schmutzwasserbereich der Anlage abgeleitet.

- |                        |                      |                       |
|------------------------|----------------------|-----------------------|
| 01 Einlaufdämpfung     | 05 Wabengurt         | 09 Auslauf-Spülmedium |
| 02 Endlos-Filtergewebe | 06 Füllstandsonde    | 10 Spülpumpe          |
| 03 Filtergehäuse       | 07 Abstreifbürste    | 11 Rückförderpumpe    |
| 04 Bandantrieb         | 08 Regeneriereinheit |                       |



RBE 2019 06

## Rundbettfilter RBE (HT)



Typ	Filterleistung (l/min)		Filter - Abmessungen (mm)						
	*Emulsion	**Öl	B	H	HA	HG	LB	LG	G
RBE 162	160	90	600	622	430	785	932	1163	DN 40
RBE 252	250	140	506	950	680	1000	1301	1571	DN 40
RBE 282	280	155	806	622	430	785	932	1163	DN 40
RBE 452	450	245	821	950	680	1000	1301	1571	DN 65
RBE 652	650	355	1121	950	680	1000	1301	1571	DN 80
RBE 902	900	495	1421	950	680	1000	1301	1571	DN 80
RBE 1102	1100	600	1621	950	680	1000	1301	1571	DN 100

\*Viskosität  $\leq 4\text{mm}^2/\text{s}$ ; bei St - Al - u. Buntmetallbearbeitung; \*\*Viskosität  $\leq 20\text{mm}^2/\text{s}$  bei Betriebstemperatur  
Anordnung wahlweise wie gezeichnet, oder spiegelbildlich